



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0027/2017		Datum:	24.02.2017			
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
09.03.2017	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
Betreff:	Antrag der Ratsfraktionen von SPD, CDU, BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN und FBG: Haltstelle Laubenhof						

Beschlussentwurf:

Der Rat möge beschließen,
die Verwaltung wird beauftragt, auf die evm Verkehrs-GmbH dahingehend einzuwirken, damit in unmittelbarer Nähe des Seniorenzentrums Laubenhof eine Haltestelle des ÖPNV eingerichtet wird.

Begründung:

Seit geraumer Zeit gab es Bemühungen, eine Haltestelle der Linie 13 verbunden mit der Linie 3 in der Nähe des Seniorenzentrums "Laubenhof" einzurichten. Stattdessen entschieden sich Vertreter der Stadtverwaltung und der evm Verkehrs-GmbH, eine Haltestelle in der Ludwig-Denkels-Straße zu installieren.

Diese Haltestelle ist mindestens 400 m vom Laubenhof entfernt und ist insbesondere deshalb für Nutzer des Seniorenzentrums ungeeignet, weil die Karl-Mannheim-Straße, die zum Erreichen der Haltestelle Ludwig-Denkels-Straße genutzt werden muss, ein deutliches Steigungsprofil aufweist. Auf diese Missstände wurde von Beginn an hingewiesen.

Gerade für die Anbindung von Seniorenzentren an den ÖPNV sollte gelten, dass die Haltestellen in unmittelbarer Nähe der Einrichtungen liegen und die Erreichbarkeit keine besonderen Hürden aufweist. Dieser Grundsatz wurde bei der Einrichtung einer neuen Haltestelle beim Seniorenzentrum Asterstein seitens der Verwaltung gegen Widerstände der betroffenen Anlieger durchgesetzt.